

# Energieeffizienz Gebäude Indiv. Sanierungsfahrplan (iSFP)



Art.-Nr. / Datenblatt B56.ISFP

Bestand	Wert
Energetischer Zustand	2,022
Applizierte CO <sub>2</sub> -Emissionen	0,00
Endenergieverbrauch	0,0
Primärenergiebedarf	480,8

  

Zukunft	Wert
Energetischer Zustand	1,97
Applizierte CO <sub>2</sub> -Emissionen	0,00
Endenergieverbrauch	0,0
Primärenergiebedarf	5,4

  

Maßnahmenpaket	Primärenergiebedarf
Maßnahmenpaket 1	140,8
Maßnahmenpaket 2	245,7
Maßnahmenpaket 3	15,4
Maßnahmenpaket 4	5,4

Zusatzmodul zum Programm „Energieeffizienz Gebäude GEG / DIN V 18599“. Auf Basis vollständiger Projektdaten und Berechnungsergebnisse lässt sich für Wohngebäude aller Art ein bundeseinheitlicher individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) erstellen, z. B. als Ergänzung eines Energieausweises gemäß GEG 2024.



Dialog „MeinSanierungsfahrplan 2.4.2.2“ der dena-Druckapplikation auf Basis von GEG 2024 und BEG.

## Technische Einzelheiten:

### Theoretische Grundlage

Technische Grundlage ist die seit dem 1.9.2021 verpflichtend anzuwendende dena-Druckapplikation in Version 2.4.2.2 auf Basis GEG und BEG.

### Voraussetzung

Voraussetzung für den iSFP-Nachweis ist das Bilanzieren eines Bestands-Wohngebäudes nach BEG-Vorgaben mit Hilfe des Programms „Energieeffizienz Gebäude nach GEG / DIN V 18599“ (Best.-Nr. B56).

### Anpassung

Zum Erstellen eines iSFPs muss das Projekt an die iSFP-Struktur angepasst werden. Hierzu ist eine Variante anzulegen, deren Bestands-Alternative den Ist-Zustand darstellt. Jedes geplante Maßnahmenpaket ist als eine Modernisierungs-Alternative anzulegen. Zu beachten ist dabei, Modernisierungs-Alternativen wie Maßnahmenpakete aufeinander aufzubauen. Für die automatische Ermittlung der Sanierungskomponenten eines Maßnahmenpakets sind für die Hüllflächen Änderungen als Modernisierungsmaßnahmen einzugeben.

### Automatische TGA-Kosten

Kosten für die Anlagentechnik lassen sich automatisch ermitteln, wenn das SOLAR-COMPUTER-Wirtschaftlichkeits-Modul (Best.-Nr. B56.WI) genutzt wird. Hier sei empfohlen,

Änderungen an der Anlagentechnik als Modernisierungsmaßnahmen zu verwalten. Für Investitionen lassen sich Anteile für Instandhaltung und energetisch bedingte Mehrkosten angeben und in die Kosten für Maßnahmenpakete übernehmen.

### Erstellen des iSFP 2.4.2.2

Zum Erstellen des iSFPs müssen die Berechnungsdaten sowie Beschreibungen von Maßnahmenpaketen und Sanierungskomponenten von der GEG-Software an die Druckapplikation „MeinSanierungsfahrplan“ übergeben werden. Dazu sind zunächst einige Angaben und Einstellungen speziell für den iSFP in einem vom Ausdruck-Menü angesteuerten Zwischendialog zu machen. Mit Bestätigen der Eingaben wird die Druckapplikation geöffnet und die weitere Bearbeitung erfolgt in der Druckapplikation. Änderungen von Berechnungsdaten (zum Beispiel die Verwendung anderer Energiepreise) können über die Import-Funktion der Druckapplikation eingelesen werden.

### Funktionen:

- Siehe Basisprogramm

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

[www.solar-computer.de](http://www.solar-computer.de)